stadt
oberhausen

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Tagespflegeeinrichtung
Name	Tagespflege für Senioren `…im Dorf` der Deutsches Betreuungs Zentrum DBZ RIA GmbH
Anschrift	Forststr. 48, 46147 Oberhausen
Telefonnummer	0208/ 88 4 22 970
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	info@tagespflege-ob.de; https://www.tagespflege-ob.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Tagespflege
Kapazität	18 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	05.10.2026

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	☐	☒	☐	☐	☐	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	☐	☒	☐	☐	☐	-
3. Gemeinschaftsräume	☐	☐	☒	☐	☐	
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	☐	☐	☒	☐	☐	-
5. Notrufanlagen	☐	☐	☒	☐	☐	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	☐	☐	☒	☐	☐	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	☐	☐	☒	☐	☐	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	☐	☐	☒	☐	☐	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	☐	☐	☒	☐	☐	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	☐	☐	☒	☐	☐	-
12. Beschwerde-management	☐	☐	☒	☐	☐	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	☐	☐	☒	☐	☐	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	☐	☐	☒	☐	☐	-
15. Ausreichende Personalausstattung	☐	☐	☒	☐	☐	-
16. Fachkraftquote	☐	☒	☐	☐	☐	-
17. Fort- und Weiterbildung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	☐	☐	☒	☐	☐	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	☐	☐	☐	☒	☐	12.10.2026
20. Umgang mit Arzneimitteln	☐	☐	☐	☒	☐	12.10.2026
21. Dokumentation	☐	☐	☐	☒	☐	12.10.2026
22. Hygieneanforderungen	☐	☐	☒	☐	☐	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	☐	☐	☐	☒	☐	12.10.2026

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	☒	☐	☐	☐	☐	-
25. Konzept zur Vermeidung	☒	☐	☐	☐	☐	-
26. Dokumentation	☒	☐	☐	☐	☐	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	☒	☐	☐	☐	☐	-
28. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnen:
Die Einrichtung befindet sich in Oberhausen-Schmachtendorf und verfügt seit Juni 2025 über 18 Plätze. Beim Betreten der Einrichtung befindet sich der Tagespflegegast in einem hellen Eingangsbereich, vom dem aus alle weiteren Räume über einen Flur erreichbar sind. Im Flur befindet sich ein Garderobenbereich mit abschließbaren Schränken, die bei Bedarf von den Gästen genutzt werden können. Die Tagespflegegäste können einen großen Aufenthaltsraum an dem eine offene Küche grenzt, einen separaten Ruheraum, ein Bad mit rollstuhlgerechter Dusche und Toilette, einen Außenbereich und WC-Anlagen nutzen. Im Rahmen der Erweiterung der Tagespflege sind weitere Räumlichkeiten hinzugekommen. Alle Ruheräume und sanitären Anlagen sind mit einer Rufanlage ausgestattet. Die Ausstattung ist sehr neu und modern, die Wandfarben sind hell und wirken angenehm. Zum Zeitpunkt der Regelprüfung verfügte die Einrichtung in allen Gemeinschaftsbereichen über die technischen Voraussetzungen für die Nutzung eines Internetzugangs.

Hauswirtschaftliche Versorgung:
Es gibt morgens in kleineren Gruppen ein Frühstück im Wohn- und Aufenthaltsraum. Mittags steht ein Menü zur Verfügung. Ein Ausweichmenü steht zur Verfügung. Es wird zweimal in der Woche vor Ort gekocht. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Die Durchführung des Mittagessens wurde bei der diesjährigen Regelprüfung nicht beobachtet.
Die Einrichtung machte bei der Prüfung einen sauberen und gepflegten Eindruck.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:
In der Einrichtung finden regelmäßig Angebote für unterschiedliche Interessen statt.

Information und Beratung:
Die Leistungsanbieterin informiert in geeigneter Weise alle Interessentinnen und Interessierten über das Leistungsangebot der Einrichtung nach Art, Umfang und Preis.
Der Prüfbericht hing an gut sichtbarer Stelle aus.
Laut Darstellung der Leistungsanbieterin wurden seit der letzten Regelprüfung keine Beschwerden vorgetragen.

Mitwirkung und Mitbestimmung:
Eine Vertrauensperson zur Wahrnehmung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte der Nutzerinnen und Nutzer ist vorhanden. Konkrete Einbindungen der Vertrauensperson wurden durch Protokolle nachgewiesen.

Personelle Ausstattung:
Die Beschäftigten in der Einrichtung sind für ihre Tätigkeit fachlich geeignet (z.B.: Altenpfleger/innen, Alltagsbegleiter/innen).
Die persönliche Eignung aller Beschäftigten wird bei Einstellung sowie in regelmäßigen Abständen geprüft. Das Verfahren wurde bei allen beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter positiv getestet.
Den ganzen Tag sind mindestens eine Fachkraft in der Pflege sowie weitere Betreuungskräfte anwesend. Die personelle Ausstattung in einem 12-Monats-Zeitraum (Oktober 2025 bis September 2026) war ebenfalls ausreichend.
Es werden Fortbildungen angeboten, die den Fortbestand der fachlichen Eignung sicherstellen.

Pflege und Betreuung:
Die Pflege und Betreuung wurde nur anhand der Pflegedokumentation bei 2 Nutzerinnen und Nutzern geprüft. Der Umgang mit Arzneimitteln wurde bei 4 Nutzerinnen und Nutzern, mit Insulin bei 1 Nutzerinnen und Nutzern geprüft.
Mängel in der Pflegeplanung:
Obsolete Biografien, obsolete Maßnahmenpläne, obsolete Strukturierte Informationssammlungen (SIS), fehlende Maßnahmen zu Risikoerhebungen, nicht in ausreichendem Umfang erstellte Maßnahmen zu Vorlieben, Wünschen, Abneigungen und Ritualen.
Mängel im Umgang mit Arzneimitteln:
Fehlende ärztlich verordnete Arzneimittel, fehlende Einzeldosis sowie die Tageshöchstdosis bei Bedarfsmedikation, fehlende Verordnung, obsolete Medikationsplan, fehlende Anbruchsdatum.
Mängel in der Dokumentation:
Fehlende Wohlbefinden, abweichend verabreichtes Insulin, fehlender Eintrag bei akuten Beschwerden.
Mangel in der Organisation der ärztlichen Betreuung:
Fehlender Austausch mit dem Arzt.

Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin vom 12.10.2026 wurden alle o.g. Mängel behoben.

Freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen:
Am Tag der Regelprüfung wurden keine freiheitsbeschränkenden bzw. -entziehenden Maßnahmen angewandt. Es gibt ein Konzept zu freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen. Dieses wurde bei der diesjährigen Regelprüfung nicht geprüft.

Gewaltschutz:
Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Dieses wurde bei der diesjährigen Regelprüfung nicht geprüft. Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen wurden dokumentiert.